

Wie geht es mit dem Aktienmarkt weiter?

Am 24.02. schrieb ich das Folgende: *„Aus rein wirtschaftlicher Sicht spielen weder die Ukraine noch Russland eine große Rolle für die Weltwirtschaft. Wenn die Mehrheit der Marktteilnehmer dies in den kommenden Tagen auch so sieht, könnten sich die Kurse an den Börsen schnell erholen.“*

An diesem Tag – dem Tag des völkerrechtswidrigen Einmarsches russischer Truppen in der Ukraine – erreichte der S&P 500 sein Tagestief bei 4108 Punkten. In den letzten vier Wochen legte der amerikanische Leitindex also um rund 400 Punkte zu und pendelt derzeit um die charttechnisch wichtige 200-Tage-Linie bei ca. 4500 Punkten.

Ein nachhaltiger Sprung über diese Marke könnte den Index in den kommenden Wochen bis zum Allzeithoch bei 4800 Punkten steigen lassen, das am 4. Januar erreicht wurde. Der nächste wichtige Termin für die Beurteilung der weiteren Entwicklung an den Aktienmärkten dürfte die Sitzung des Offenmarktausschusses (FOMC) der US-Notenbank am 3. und 4. Mai 2022 sein.